



**KLJB**  
Katholische  
Landjugendbewegung  
München und Freising

**Initiativ-Antrag**  
**an die Herbst-Diözesanversammlung**  
**der KLJB in der Erzdiözese München und Freising**  
**vom 13. – 15.09.13 am Petersberg**

**Antragsteller:** DAKEW (Diözesaner Arbeitskreis Eine Welt)

**Antragsgegenstand:** Gründung einer diözesanen Untergruppe des DAKEWs zur Überprüfung der Möglichkeiten um Freiwilligenstellen für BolivianerInnen in der Diözese einzurichten.

**Antragstext:**

Die Diözesanversammlung der KLJB München und Freising möge beschließen, dass auf KLJB Diözesanebene eine Untergruppe des DAKEW eingerichtet wird.

Diese Untergruppe befasst sich, für die Überprüfung der Möglichkeit um Freiwilligenstellen für BolivianerInnen in der Diözese einzurichten, mit folgenden Inhalten:

- Erstellung eines Finanzierungsplans
- Gewährleistung eines Auswahlverfahren in Bolivien für „Income“-Freiwillige
- Ausarbeitung eines Konzept für den Aufenthalt in Deutschland, sowie die Vor- und Nachbereitung in Bolivien
- Schaffung von Einsatzstellen in der Diözese
- Bereitstellung von Unterkünften für die Dauer des Aufenthaltes
- Finden von Begleitung („Schutzengel“ und „Mentoren“) für die Freiwilligen in der Diözese
- Ggf. im Prozessverlauf auftretende, wichtige weitere Aufgaben

Die Untergruppe setzt sich aus mindestens vier ehrenamtlichen KLJBlern zusammen. Der SprecherIn des DAKEW, der ReferentIn für Internationales sowie der zuständige DVo werden über die Entwicklung regelmäßig informiert und in regelmäßigen Abständen zu Treffen eingeladen. Sie sind nicht Teil der Untergruppe. Ebenfalls sind die Partnergruppen in Bolivien regelmäßig zu informieren.

Die entstehenden Fahrt- und Verpflegungskosten können über die KLJB München und Freising abgerechnet werden. Dennoch ist, bei Möglichkeit, eine externe Finanzierung anzustreben.

Wenn die Möglichkeiten zur Einrichtung von Freiwilligenstellen für BolivianerInnen in der Diözese gegeben sind, dann stellt die Untergruppe spätestens auf der Herbst-DV 2014 einen Antrag zur Umsetzung des „Income“.

**Begründung:**

Beim Intercambio 2012/2013 in Bolivien wurde der Partnerschaftsvertrag erneuert und folgender Punkt detaillierter formuliert:

*„Die KLJB München und Freising wird nach einer positiven Beurteilung des momentan stattfindenden equadorianischen Freiwilligendienst in der Diözese, Freiwilligenstellen für zwei Freiwillige aus Bolivien schaffen. Dazu ist jedoch erst noch der Beschluss der Diözesanversammlung im Herbst 2013 abzuwarten. Die bolivianischen Gruppen werden über die Fortschritte zur Einrichtung der beiden Stellen auf dem Laufenden gehalten.“*

Da die Umsetzung dieses Punktes mehr Zeit beansprucht als im DAKEW zur Verfügung steht, stellen wir diesen Antrag.